

MobiLink ist das leistungsfähige Modem mit einer umfassenden Funktionalität für eine mobile Feldgerätekommunikation.



den verfügbaren Schnittstellen und den unterstützten Technologien sind dafür unterschiedliche Werkzeuge notwendig. Neben der Investition in eine Vielzahl von Werkzeugen stellen auch der Aufbau und die Pflege eines umfassenden Know-hows über den Einsatz dieser Werkzeuge oft eine große Hürde für die Durchführung der individuellen Aufgaben dar. Deshalb ist es nicht weiter überraschend, wenn das verantwortliche Personal in den Anlagen nach Wegen sucht, wie sich der Inbetriebnahme-, Parametrierungs-, Betrieb- und Wartungsaufwand reduzieren lässt.

Als Spezialist für die Implementierung des digitalen Datenaustauschs und für die Verbesserung der Datenkommunikation insbesondere in der Prozessautomatisierung hat Softing Industrial für diese Anwendungsfälle die mobile Schnittstellenfamilie mobiLink auf den Markt gebracht.

Diese erlaubt die Anbindung an intelligente Feldgeräte und laufende Anlagen wahlweise über die Protokolle Hart, Foundation Fieldbus und Profibus PA und bietet eine Schnittstelle zur Bereitstellung von Daten und zur Integration in eine Gesamtlösung und Anbindung über die Standards EDD, FDT/DTM und FDI.

Das leistungsfähige Modem mobiLink weist eine umfassende Funktionalität für eine mobile Feldgerätekommunikation auf. Dafür stehen in einem Gerät die Funktionalität eines Hart-Masters, Foundation-Field-

bus-Hosts und Profibus-PA-Masters zur Verfügung. Diese erlaubt die einfache Durchführung von Konfigurations-, Verwaltungs- oder Fehlerbehebungsaufgaben in Hart-, Foundation-Fieldbus- oder Profibus-PA-Feldgeräten.

In einer Hart-Umgebung liest mobiLink über eine 4-20 mA-Stromschleife die primären Prozesswerte der angeschlossenen Hart-Geräte. Dabei erfolgt die Stromversorgung der Feldgeräte über eine gespeiste Hart-Schleife. Bei der Kommunikation über die Protokolle Foundation Fieldbus und Profibus PA kommt eine identische physikalische Schicht zum Einsatz. In diesem Fall stellt ein gespeistes Feldbussegment die Stromversorgung sicher. Während der Verbindungsaufnahme prüft mobiLink die Feldbusspannung und die Polarität; falls diese nicht korrekt sind, kommt keine Verbindung zustande.

Die Anbindung von mobiLink an Host-Rechner oder Tablets erfolgt über die Bluetooth- oder USB-Schnittstelle. Über diese Schnittstellen können zum Beispiel alle gängigen FDT-Rahmenanwendungen und Konfigurationswerkzeuge (darunter Communication Configuration Tool von Softing) integriert werden. Die Anbindung von Anwendungen ist auch über die Technologien EDD und FDI möglich. Darüber hinaus unterstützt mobiLink über einen speziellen Treiber auch den Einsatz des Field Device Management Tools FieldMate von Yokogawa; auch die Konfiguration und Kommunikation mit Hart-Feldgeräten über Android- und iOS-Tablets wird unterstützt.

Bei der Verwendung der Bluetooth-Schnittstelle verfügt mobiLink über eine Ex-Zulassung für den Anschluss an eigen-sichere Netze. Zusammen mit dem robusten Gehäuse eignet es sich für den Einsatz im laufenden Betrieb, auch in rauen Umgebungen.

Das neue Schwesterprodukt mobiLink Power verfügt ebenfalls über die Funktionalität zum Zugriff auf Hart-, Founda-

IMPRESSUM

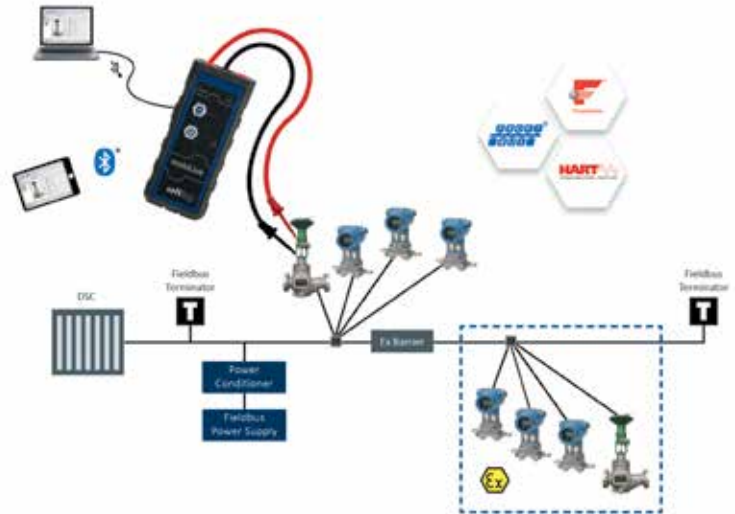
Herausgeber Kilian Müller
Head of Value Manufacturing Christian Fischbach
Redaktion Jessica Bischoff (Managing Editor/verantwortlich/-929), Leopold Bochtler (-922), Ragna Iser (-898), Demian Kutzmutz (-937), Julia Papp (-916)
Newsdesk newsdesk@publish-industry.net
Head of Sales Andy Korn
Anzeigen Beatrice Decker (Director Sales/verantwortlich/-913), Saskia Albert (-918), Carolin Dittrich (-899), Caroline Häfner (-914); Anzeigenpreisliste: vom 01.01.2021
Sales Services Florian Arnold (-924), Ilka Gärtner (-921); sales@publish-industry.net
Verlag publish-industry Verlag GmbH, Machtlfinger Straße 7, 81379 München, Germany
 Tel. +49.(0)151.58.21.1-900, info@publish-industry.net, www.publish-industry.net
Geschäftsführung Kilian Müller
Leser- & Aboservice Tel. +49.(0)61.23.92.38-25 0, Fax +49.(0)61.23.92.38-2.44; leserservice-pi@vuserice.de

Abonnement Das Abonnement enthält die regelmäßige Lieferung der P&A (derzeit 5 Ausgaben pro Jahr inkl. redaktioneller Sonderhefte und Messe-Taschenbücher) sowie als Gratiszugabe das jährliche, als Sondernummer erscheinende P&A-Kompendium.
Jährlicher Abonnementpreis
 Ein JAHRES-ABONNEMENT der P&A ist zum Bezugspreis von 64 € inkl. Porto/Versand innerhalb Deutschland und MwSt. erhältlich (Porto Ausland: EU-Zone zzgl. 10 € pro Jahr, Europa außerhalb EU zzgl. 30 € pro Jahr, restliche Welt zzgl. 60 € pro Jahr). Jede Nachlieferung wird zzgl. Versandkosten und MwSt. zusätzlich berechnet. Im Falle höherer Gewalt erlischt jeder Anspruch auf Nachlieferung oder Rückerstattung des Bezugsgeldes. Studentenabonnements sowie Firmenabonnements für Unternehmen, die P&A für mehrere Mitarbeiter bestellen möchten, werden angeboten. Fragen und Bestellungen richten Sie bitte an leserservice-pi@vuserice.de

Herstellung Veronika Blank-Kuen
Marketing & Vertrieb Anja Müller (Head of Marketing)
Gestaltung & Layout Schmucker-digital, Lärchenstraße 21, 85646 Anzing
Druck F&W Druck- und Mediacenter GmbH, Holzhauser Feld 2, 83361 Kienberg, Germany
Nachdruck Alle Verlags- und Nutzungsrechte liegen beim Verlag. Verlag und Redaktion haften nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Nachdruck, Vervielfältigung und Online-Stellung redaktioneller Beiträge nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
ISSN-Nummer 1614-7200
Postvertriebskennzeichen 63814
Gerichtsstand München
Der Druck der P&A erfolgt auf FSC®-zertifiziertem Papier, der Versand erfolgt CO₂-neutral.



Der CO₂-neutrale Versand mit der Deutschen Post



Mit mobiLink lassen sich Konfigurations-, Verwaltungs- oder Fehlerbehebungsaufgaben in Feldgeräten durchführen – auch im laufenden Betrieb und in einer eigensicheren Umgebung.

FIRMEN UND ORGANISATIONEN IN DIESER AUSGABE

Firma	Seite	Firma	Seite
Afriso	23, 45	Jessberger	U2
Amixon	42	Julabo	60
Azo	14, 40	Kaeser Kompressoren	26
Balluff	30	Krohne Group	14
Bälz & Sohn	3	Labom	27
BHS-Sontheofen	28	Lanxess	14
Blifflinger Digital Next	14	Namur	14
BMU	66	Netzsch	58
Bürkert	52	Nord Drivesystems	53
COG	59	Pepperl+Fuchs	49
Copa-Data	31	Phoenix Contact	56
Coperion	22, 29	Pink	33
Covestro	14	ProLeiT	19
Endress+Hauser Flow	14	R. Stahl	18
Evonik	14	Rico Sicherheitstechnik	65
Gea	14	Rose Systemtechnik	62
Gemü	43, 55	Rudolf	66
Glatt Ingenieurtechnik	39	Schneider Electric	36
Grundfos	14	Schwer Fittings	57
Hamilton	6, 21, 24	Siemens	Titel, 10, 13, 14
Harter	41	Softing	46
Hartmann Valves	5	TÜV Süd	25
HMS	34	Vega	14, U4
IEP Technologies	63	Wago	3
Ika	32		

ion-Feldbus- oder Profibus-PA-Feldgeräte. Es stellt allerdings einem angeschlossenen Feldgerät eine Stromversorgung zur Verfügung, die für den Betrieb der meisten Geräte ausreicht. Entsprechend sind dann für die Inbetriebnahme und Wartung der Feldgeräte keine externe Stromversorgung und keine Abschlusswiderstände notwendig. Auf diese Weise unterstützt mobiLink Power einen einfachen und schnellen Versuchsaufbau, wie er etwa für Tests, Produktdemonstrationen oder Schulungen erforderlich ist. Damit eignet es sich ideal für den Einsatz in Büros oder Laboren. Ein typischer Anwendungsfall ist die Versorgung eines einzelnen Ersatzgeräts, das im Prüfstandbetrieb konfiguriert und parametrisiert werden soll. Nach der Vorkonfiguration auf der Werkbank kann das Feldgerät dann im Rahmen einer vorausschauenden Instandhaltungsstrategie einfach und schnell durch das Wartungspersonal mit einer geringen Stillstandszeit der Anlage ausgetauscht werden.

Da die Stromversorgung für die angeschlossenen Feldgeräte über einen externen Rechner und die USB-Schnittstelle erfolgt, unterstützt mobiLink Power keine Bluetooth-Schnittstelle. Als Folge davon besitzt es keine Ex-Zulassung und kann deshalb auch nicht in eigensicheren Netzen eingesetzt werden. Solange es sich aber nicht um Ex-Zonen handelt, erlaubt mobiLink Power auch die Verwendung im laufenden Betrieb. □